Herr Bourita unterhielt sich mit dem Generalsekretär des GCC

Rabat–Der Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland ansässigen Marokkaner, Herr Nasser Bourita, unterhielt sich am Mittwoch per Videokonferenz mit dem Generalsekretär des Kooperationsrates der arabischen Golfstaaten (GCC), Nayef Falah Al-Hajraf.

Diese Gespräche, welche sich auf die Beziehungen der zwischen Marokko und dem GCC seit 2011 bestehenden strategischen Partnerschaft beziehen, waren die Gelegenheit gewesen, die unter der Führung seiner Majestät des Königs Mohammed VI und dessen Brüdern, der Dirigenten der Golfstaaten, vollbrachten Bewerkstelligungen zu würdigen, gibt ein Kommuniqué des Ministeriums an.

Auf dieser Unterredung hat Herr Bourita die Mitteilung von den Danksagungen und der Achtung Marokkos unter der Führung seiner Majestät des Königs dem GCC und den Brudergolfstaaten gegenüber auf Grund ihrer solidarischen und gleichbleibenden Position dem Königreich gegenüber gemacht, wie es in der Schlusserklärung zum Ausdruck gebracht wird, welche die Arbeiten der 42. Session des obersten Rates des GCC sanktioniert hat, welche am vergangenen 14. Dezember 2021 in Riad abgehalten wurde, die gleichbleibenden Positionen des Rates zu Gunsten der Marokkanität der Sahara und zu Gunsten seiner unverrückbaren Unterstützung der territorialen Integrität des Königreichs gegenüber aufs Neue bekräftigend.

Seinerseits hat der Generalsekretär des GCC die gleichbleibende Position des Rates zu Gunsten der Souveränität Marokkos auf dessen Sahara und zu Gunsten seiner territorialen Einheit aufs Neue beteuert, unter Berücksichtigung, dass keine Lösung für diesen gekünstelten Regionalkonflikt nicht außerhalb vom Rahmen der Souveränität des Königreichs Marokko und seiner territorialen Integrität verhandelbar sei.

Herr Al-Hajraf hat sich auch zu den solidarischen Positionen des Königreichs den Staaten des GCC gegenüber und zu deren nationalen Belangen sowie zum distinguierten Niveau der Partnerschaftsbeziehungen gratulieren können, welche die beiden Parteien mit einander verbinden, die felsenfeste Entschlossenheit des GCC in den Vordergrund spielend, diese Beziehungen entsprechend den Bestrebungen seiner Majestät des Königs und seiner Brüder der Dirigenten der Staaten des GCC in vermehrtem Maße befestigen zu wollen.

Bezugnehmend auf die Bestärkung der Partnerschaft zwischen den beiden Parteien hat Herr Bourita die Bereitschaft des Königreichs aufs Neue zur Sprache gebracht, sich weiterhin nach dem Hinzuziehen des Generalsekretärs des GCC und der Golfstaaten dafür einzusetzen, zwecks dessen die Weichen für eine Etappe der qualitativen Zusammenarbeit zu stellen, welche darauf abzielt, einen Rahmen einer anderes gestalteten Partnerschaft zu konsekrieren, welche der Befestigung politischer wirtschaftlicher kommerzieller und menschlicher Beziehungen Vorschub leistet, die Vision seiner Majestät des Königs Mohammed VI in Erfüllung bringend, welche in der Königlichen Rede des Gipfels Marokko-Golfstaaten enthalten ist, welche am 20. April 2016 in Riad abgehalten wurde.

Der Minister hat sich zu den gemeinsamen Nennern der gleichbleibenden Solidarität gratulieren können, welche Marokko mit den Staaten des GCC teilt, in dieser Hinsicht die Verteufelung des Königreichs Marokko, König, Regierung und Volk, im Hinblick auf die fortfahrenden Angriffe der hutischen Milizen und der anderen Parteien wiederholend, welche sie gegen die zivilen und wirtschaftlichen Installationen in Saudi-Arabien und in den Vereinigten Arabischen Emiraten unter die Arme greifen.

Er hat darüber hinaus die Verwerfung Marokkos und dessen Verteufelung gegen alle Formen der unverhohlenen iranischen Einmischung in die inneren Angelegenheiten der Golfstaaten, im Besonderen gegen das Bruderkönigreich Bahreins, aufs Neue beteuert, die Erinnerung daran wachrufend, dass Marokko, wie es seine Majestät der König auf dem Gipfel Marokko-Golfstaaten in den Vordergrund gedrängt hat,

welcher am 20. April 2016 in Riad abgehalten wurde, „immer Stellung dazu bezogen hat, dass die Sicherheit und die Stabilität der Golfstaaten nicht von der Sicherheit Marokkos abtrennbar sind“, angesichts der Schicksalsgemeinschaft und der Übereinstimmung der Ansichtspunkte bezüglich der differenten Fragen gemeinsamen Interesses“.

Das Kommuniqué präzisiert, dass Herr Bourita eine Einladung an den Generalsekretär des GCC ausgerichtet hat, zwecks dessen Marokko einen Arbeitsbesuch abzustatten, dessen Datum anschließend eingeplant werden würde.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com